

Erasmus-Symphoniker im Schuljahr 2022/2023

Das Schuljahr 2022/2023 war das erste nach der Corona-Pause, in dem wir wieder ohne Einschränkungen proben und Konzerte geben durften. Herr Michael Mertens und ich freuten uns zunächst, vier neue Mitglieder begrüßen zu dürfen: Marla Weltermann (Violine, 5b), Thea Graßelt (Violoncello, 5b), Finja Stolarov (Klarinette, 5c), Tu-Anh Tra (Violine, Q1), später kamen noch Chidera Agbarakwe (Klavier, EF) und Eva Röhm (Violine) dazu.

Unser erster Auftritt war traditionell der Shoa-Gedenkgottesdienst in St. Remigius am 13. November. Neu in der Gestaltung des Gottesdienstes war die Zusammenarbeit mit dem Vokalpraktischen Kurs der Q1 unter der Leitung von Simon van de Weyer und mir, mit dem wir gemeinsam das Lied „Ihr Mächtigen“ von Naomi Shemer-Sapir aufführten. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Besucher und die positive Resonanz. Das gab uns Mut, die Zusammenarbeit mit dem Chor zu intensivieren und auch für weitere Aufführungen in den Blick zu nehmen. Aber zunächst stand die Eröffnungsfeier zum Tag der Offenen Tür am 3. Dezember sowie die daran anschließende öffentliche Probe auf unserem Programm. Wir spielten die Ouvertüre aus G.F. Händels „Feuerwerksmusik“. Danach ging es gleich weiter mit den Vorbereitungen für das Weihnachtskonzert für die Viersener Grundschulkindern. Da dieses Konzert vormittags während der Schulzeit stattfand, konnten viele erfahrene Mitglieder – ehemalige Schülerinnen und Schüler – nicht dabei sein und uns nicht unterstützen. So waren wir dann tatsächlich als reines Schülerorchester herausgefordert, vor weit über 400 Grundschulkindern aufzutreten.

Anfang des Jahres 2023 ging es gleich weiter. Am 27. Januar gestalteten einige Mitglieder unseres Orchesters mit Frau Sonntag am Akkordeon den musikalischen Beitrag des EvR-Gymnasiums für den Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus – veranstaltet von einigen weiterführenden Viersener Schulen. Das Ensemble in gleicher Besetzung spielte noch einmal am Anne-Frank-Gedenktag am 12. Juni für Schülerinnen und Schüler unserer Schule in der Aula. In der Zwischenzeit hatten sich der Vokalpraktische Kurs der Q1 sowie die Erasmus-Symphoniker dazu entschlossen, ein gemeinsames großes Jahreskonzert am Ende des Schuljahres zu veranstalten. Zunächst aber fuhren wir vom 27. Februar bis 2. März auf unsere alljährliche Orchesterfahrt nach Bad Fredeburg, um dort unsere nächsten Konzerte gründlich vorzubereiten. Glücklicherweise konnten fast alle Orchestermitglieder dabei sein. Wir planten, die Ergebnisse unserer harten Arbeit zeitnah bei einer kleinen Matinée am 11. März insbesondere für die Eltern zu präsentieren. Kurzfristig bekamen wir dann noch eine Anfrage der Organisatoren der Billard-WM, ob wir die Eröffnungsfeier am 9. März in der Viersener Festhalle musikalisch begleiten könnten. Eine solche Gelegenheit ließen wir uns natürlich nicht entgehen! Unser Beitrag ist nach wie vor auf YouTube unter *Opening Ceremony (35th world championship Teams 3 Cushion)* zu bestaunen. Bei der dann folgenden Matinée freuten wir uns sehr, viele Eltern und Interessierte begrüßen zu dürfen.

Nach den Osterferien konzentrierten wir uns, neben der musikalischen Umrahmung der ZONTA-Preisverleihung, natürlich jetzt auf unser Jahreskonzert, das am 7. Juni wie immer in der Aula stattfinden sollte. Die Idee war, einen Abend zu gestalten, in dem das Orchester und der Chor jeweils eigene, aber auch gemeinsame Beiträge aufführten. Dazu waren etliche gemeinsame Proben am Samstagvormittag nötig. Das Programm des Orchesters stand unter dem Motto „Last Night of the Proms“. Wir studierten also in erster Linie die Werke britischer Komponisten ein: angefangen mit Henry Purcell über Edward Elgar bis hin zu einem Medley aus bekannten Beatles-Songs. Der Chor hatte beschlossen, sein Publikum auf eine „Musikalische Reise durch die Pop-Geschichte“ mitzunehmen. So wurden den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern ein Programm aus fast 500 Jahren Musikgeschichte geboten. Gemeinsame Beiträge des Chores und des Orchesters waren u.a. „Vienna“ von Billy Joel, das Beatles-Medley und „Always Look on the Bright Side“ von Monty Python. Traditionellerweise fand unser letzter Auftritt beim Gottesdienst zur Abiturentlassfeier in St. Remigius statt. Gleichzeitig war es das letzte Konzert unserer Abiturientia Sophie Heidelberger, Arîvan Haji Mrad und Li-An Hsiao als Schülerinnen und Schüler. Wir wünschen ihnen alles Gute! Vielleicht bleiben sie ja auch weiterhin, dann als „Ehemalige“, den Erasmus-Symphonikern treu.

Wir hoffen, mit unseren zahlreichen Aktivitäten das Schulleben des EvR-Gymnasiums bereichert zu haben. Wir freuen uns, im nächsten Jahr alle Musikerinnen und Musiker wiederzusehen und auch neue Gesichter in unseren Reihen begrüßen zu dürfen!

Roman Verhees

